

TCM: «nice to have» oder wirksame Therapie?

Dr. med. Martina Nordin, Kinderwunschzentrum Baden

Wunsch nach alternativer Therapie

- ▶ psychologische und psychotherapeutische Verfahren
- ▶ Immunologische Therapie
- ▶ Ergänzende hormonelle Therapie
- ▶ Traditionelle chinesische Medizin
- ▶ Homöopathische Therapie

TCM= Traditionell Chinesische Medizin

- ▶ Die fünf Säulen: Arzneitherapie, Akupunktur(auch Moxibustion), Tuina (Massage, Klopfen, Reiben), Bewegung (z.B. Qigong) und Diätetik (Ernährungslehre)
- ▶ Insbesondere die Akupunktur ist hierzulande bekannt
- ▶ Es handelt sich um eine sanfte, nebenwirkungsarme und bei bestimmten Indikationen auch wirksame Methode (GERAC)
- ▶ GERAC: German Acupuncture Trials(2007)¹: Wirksamkeit der Akupunktur durch die weltweit grösste Sham-Akupunktur-kontrollierte Studie bei chronischen Knieschmerzen, Lendenwirbelsäulenschmerz und Migränekopfschmerz gegenüber konventioneller Schmerztherapie belegt

1. Haake M, Müller H-H et al(2007) German Acupuncture Trials (GERAC) for chronic low back pain randomizes, multicenter blinded, parallel-group trial with three groups. Arch Intern Med 167(17): 1892-1898

Grundlagen der TCM

- ▶ Exakte Diagnosestellung anhand der acht Leitkriterien (Ba Gang):
- ▶ Fülle-Leere: Zustand eines energetischen Systems wie der menschliche Organismus
 - > Fülle: z.B. bakterielle Infektion, Myom
 - > Leere: z.B. Energiereserven sind erschöpft, z.B. reduzierte Ovarreserve
- ▶ Hitze-Kälte: Prüfung der Stoffwechselfynamik (beschleunigt, verlangsamt)
- ▶ Innen-Aussen: Innenstörung ist schwerwiegender als Aussenstörung, Therapieansatz ist verschieden
- ▶ Yin- Yang: das weibliche-das männliche, Überbegriffe

Hecker, Steveling: Praxis-Lehrbuch Akupunktur, 2007, Hippokrates Verlag

Funktionskreise im Sinne der TCM

- ▶ Funktionskreise im Sinn der TCM stimmen nicht immer mit der Vorstellung westlicher Medizin überein
- ▶ Funktionskreis Milz: aufgenommene Nahrung wird in Energie umgewandelt-> Störungen führen zu Energiemangel, Erschöpfung, Verdauungsproblemen
- ▶ Funktionskreis Lunge: gesamter Respirationstrakt, Immunabwehr, Haut: Störungen führen zu geschwächte Immunität und rez. Infektionen
- ▶ Funktionskreis Niere: Speicher der Lebens-Essenz: Jing. Steuerung aller Entwicklungs- und Wachstumsprozesse, von Empfängnis über Embryonalentwicklung, Pubertät bis Wechseljahre. Auch Fortpflanzungsfähigkeit, Knochenwachstum und Zahnentwicklung werden hier gesteuert. Störungen führen z.B. zu Rückenschmerzen, Infertilität

Gynäkologische Endokrinologie, Band 12, Heft 4, 11/14, S.209-215

Funktionskreise im Sinne der TCM

- ▶ Funktionskreis Leber: kontrolliert den Spannungszustand aller Muskeln. Schliesst auch seelische Anspannung mit ein. Störungen führen z.B. zu Bluthochdruck, Migräne, Dysmenorrhoe
- ▶ Funktionskreis Herz: beherbergt den Geist der Lebensfreude, Shen. Wachen und Schlafen, soziale Kompetenz. Auch Blutgefässe und Blutzirkulation werden gesteuert. Störungen führen zu Schlaflosigkeit, Konzentrationsstörungen, Herzklopfen, Brustenge

Therapiemethoden und Anwendung

- ▶ Individuelle Arzneimittelrezepturen mit ca. 4-14 Einzelsubstanzen
- ▶ Klassische Rezepturen werden individuell angepasst
- ▶ Kombination mit Akupunktur von ca. 6-10 Einzelpunkten(1-2 x pro Woche)
- ▶ Behandlung sollte möglichst 3 Menstruationszyklen vor einer Kinderwunschtherapie beginnen
- ▶ Individuelle Unterstützung während einer IVF-Therapie je nach Behandlungsphase (z.B. Stimulationsphase, Punktionsphase)

Andreas A. Noll: Chinesische Medizin bei Fertilitätsstörungen, Erfolgreiche Behandlung bei unerfülltem Kinderwunsch, 2008, Hippokrates Verlag

Therapiemethoden und Anwendung

Qigong

- ▶ Wiederherstellen der Vitalität
- ▶ Speicherung der Energie
- ▶ Massagewirkung auf die Bauchorgane
- ▶ Zur ganzheitlichen Entspannung

Moxibustion

- Methode, um dem Körper wieder Energie zuzuführen
- Wird bei Impotenz des Mannes, Regelstörungen, Blasen- und Nierenschwäche eingesetzt

Andreas A. Noll: Chinesische Medizin bei Fertilitätsstörungen, Erfolgreiche Behandlung bei unerfülltem Kinderwunsch, 2008, Hippokrates Verlag

Mögliche Wirkmechanismen der Akupunktur

- ▶ Ausgleich der vegetativen Steuerungseinflüsse könnte Gesamtverfassung des Organismus verbessern
- ▶ ACU/TCM könnte Motilität der glatten Muskulatur beeinflussen
- ▶ ACU/TCM könnte immunologische Prozesse im Körper beeinflussen (Wirkung auf Makrophagen und Mediatorsubstanzen sind bekannt)
- ▶ ACU/TCM könnte das Nidationspotential im Endometrium zum Zeitpunkt des ET beeinflussen

Fallbeispiel

- ▶ 32-jährige 2G/OP, zwei Frühaborte, IVF/ET und FET ohne SS. Jeweils Endometrium zum ET ca. 4-5 mm trotz Aspirin und Progynova
- ▶ TCM ab dem Zyklus vor nächstem ET: EMR ca. 6mm dick, inhomogen, keine SS
- ▶ Weitere Symptome: Lustlosigkeit, Schmerzen im unteren Rücken, Beklemmung, Unruhe, Reizbarkeit. Zunge dunkel mit dünnem, weißem und trockenem Belag. Puls fein, drahtig.

Diagnose: Nieren-Leere mit Leber-Qi-Stagnation und Blutstase

Behandlungsprinzip: Nieren-Essenz stärken, Leber-Qi glätten, Blut bewegen, um die Blut-Stase zu lösen.

Fallbeispiel

- ▶ Initial Arzneitherapie mit 14 Einzelsubstanzen.
- ▶ Während der nächsten IVF-Therapie verschiedene Rezepturen entsprechend der Therapiephase: in der Down-Regulation(Yang Xue Tian Jing Fang), der Stimulationsphase(Zi Shen Tiao Chong Fang)zum ET (Yi Shen Gu Chong Fang)
- ▶ Ergebniss: -Sistieren der Rückenbeschwerden und Beklemmung
 - zum Zeitpunkt des ET EMR ca. 6mm trilaminar
 - Eintritt einer Schwangerschaft mit Geburt

Andreas A. Noll: Chinesische Medizin bei Fertilitätsstörungen, Erfolgreiche Behandlung bei unerfülltem Kinderwunsch, 2008, Hippokrates Verlag

Datenlage zur TCM in der Reproduktionsmedizin

- ▶ Die meisten Studien wurden zur Akupunktur im Rahmen des Embryotransfers durchgeführt:
- ▶ Studie aus dem Jahr 2002 belegt besser SS-Rate mit Akupunktur¹:
 - > Akupunktur 25 Minuten vor und nach dem Embryotransfer
 - > 80 Patientinnen mit Akupunktur SS-Rate 42,5 %
 - 80 Patientinnen ohne Akupunktur SS-Rate 26,3%
- ▶ Studie aus dem Jahr 2006 bestätigt Daten ²:
 - > 1. Gruppe: Akupunktur 25 min vor/nach ET, 2. Gruppe: wie 1.+ ACU 25 min d2
 - 3. Gruppe: keine Akupunktur
 - > SS-Rate: 1. Gruppe: 39%, 2. Gruppe: 26%, 3. Gruppe: 22%
 - > Akupunktur am ET bringt besser SS-Rate, nicht aber 2 Tage nach ET
- ▶ Metaanalyse aus dem Jahr 2008 fand ebenfalls bessere SS-Rate mit Akupunktur am ET ³

1. Paulus WE, Zhang M, Strehler E et al(2002) Influence of acupuncture on the pregnancy rate in patients who undergo assisted reproduction therapy, Fertil Steril 77; 712-724
2. Westergaard LG, Mao Q, Kroglund M et al(2006) Acupuncture on the day of embryo transfer significantly improves the reproductive outcome in infertile women: a prospective, randomized trial, Fertil Steril 85(5): 1341-6
3. Manheimer E, Zhang G, Udoff L et al(2008) Effects of acupuncture on rates of pregnancy and live birth among women undergoing in vitro fertilisation: systematic review and meta-analysis, BMJ 336, 545-9

Datenlage zur TCM in der Reproduktionsmedizin

▶ Cochrane Systematic Review aus 2008¹ und 2013²

-> 2008: 16 randomisiert kontrollierte Studien wurden ausgewertet: Vorteil wenn ACU am ET-Tag durchgeführt wurde, kein Vorteil 3 d nach dem ET oder am Tag der Eizellentnahme

-> 2013: 20 randomisiert kontrollierte Studien wurden ausgewertet: Kein Nachweis das ACU die Lebendgeburtenrate oder SS-Rat bei ART steigert.

->2008: 13 Studien mit 2500 Patientinnen wurden ausgewertet: Meta-Analyse zeigte keinen signifikanten Vorteil für ACU um die FP oder zum ET und keine bessere Geburtenrate.³

1. Cheong YC, Hung Yu Ng E, Ledger WL et al, Cochrane Database Syst Rev, 2008 Oct 8;(4)

2. Cheong YC, Dix S, Hung Yu Ng E et al, Cochrane Database Syst Rec, 2013 Jul 26;7

3. El-Toukhy T, Sunkara SK, Khairy M et al, BJOG 2008 Sep; 115(10): 1203-13

Datenlage zur TCM in der Reproduktionsmedizin

- ▶ Mehrere chinesische Studien wurden mit Infertilitätspatientinnen unter alleiniger Arzneitherapie durchgeführt
 - ▶ Verwendung traditioneller Rezepturen mit Modifikation je nach Symptomen
- > SS-Raten zwischen 50-75%
- > deutliche Verbesserung der Symptome: Hypermenorrhoe, Dysmenorrhoe, konnte nachgewiesen werden

Chinesische Medizin bei Fertilitätsstörungen, Noll A, 2008, Hippokrates Verlag

Interpretation der Datenlage

- ▶ Shamakupunktur wird zwar als Scheinakupunktur bezeichnet stellt aber doch eine Minimalakupunktur dar
 - ▶ Wirkliche placebokontrollierte Akupunkturstudien existieren bislang nicht
 - ▶ Bisher fehlen Daten zur Auswirkung einer vorbereitenden Akupunktur (2-3 Monate vor Therapie)
- > Studien setzen ACU nur gezielt zu einzelnen Tagen ein während Therapie sonst über mehrere Monate verläuft
- ▶ Auch in Kinderwunschzentren in denen Akupunktur eingesetzt wird, wird die ACU sehr heterogen eingesetzt
 - ▶ Studien ob insbesondere spezielle Untergruppen (PCO, vermindertes AMH, Endometriose) von ACU/TCM profitieren können fehlen

Gynäkologische Endokrinologie, Band 12, Heft 4, 209-215

Fazit

- ▶ Bei der ACU/ TCM handelt es sich um ein nebenwirkungsarme, sanfte Therapie die in China bereits seit 2500 Jahren angewendet wird
- ▶ Die aktuelle Studienlage kann zumindest für die Akupunktur nur zum ET oder zur Eizellentnahme keine Evidenz finden
- ▶ Traditionell handelt es sich bei der Akupunktur aber um eine Behandlungsserie und empfohlen wird eine Therapie über 2-3 Monate
- ▶ Zur Verbesserung des Allgemeinbefinden, zur Stabilisierung des Zyklus und auf Wunsch der Patientin kann die ACU auch im Rahmen der ART empfohlen werden